

Lampona cylindrata White-tailed-spider

Copyright: Auszug aus Datenbank der Toxikologischen Abteilung der II. Medizinischen Klinik München; Toxinfo von Kleber JJ , Ganzert M, Zilker Th; Ausgabe 2002; erstellt Wagner Ph, Kleber JJ 1998

TOXIKOLOGIE: L. cylindrata = white tailed spider verursacht eventuell Schmerz und nekrotisierende Hauterscheinungen möglich aber meiste Bisse laufen harmlos ab (3) ist Bißlustig (5)

SYMPTOME: lokal an Bißstelle Rötung, Schwellung über Stunden bis Tage (3); Jucken, brennender Schmerz (5); öfters nekrotische Ulzeration mit Heildauer 10 d bis Mon., bei Superinfektion Heildauer bis Monate (1,6); berichtet sind auch später wieder auftretende Blasen + Ulcerabildung (6)

GIT: Übelkeit, Erbrechen (5)

SONST: Kopfschmerz, Fieber, Kälteschauer (3,5,6)

BESCHREIBUNG: Nur vom Fachmann zu identifizieren. Schlanke, dunkelgraue bis schwarze Spinne, weißer Fleck am Ende des länglichen, oft zylindrischen Hinterleibs. Jungtiere mit gestreiften Beinen und zusätzlichen weißen Flecken (2). 17-19 mm lang (4) Gern an kühlen Plätzen in Gebäuden (4)

VORKOMMEN: Australien, Tasmanien, Neuseeland (4)

LITERATUR

(1) Meier, J., White, J., Handbook of clinical Toxicology of Animal Venoms and Poisons, CRC Press, Florida, USA, 1995.

(3) Schmidt, G.: Giftige und gefährliche Spinnentiere, die neue Brehm-Bücherei 608, Westarp Wissenschaften, Magdeburg, 1993.

(4) Mascord, R., Australien spiders in colour, Reed-Verlag, Chatswood, 1993

(5) Toxic plants and animals, Queensland Museum, Brisbane, Australien, 1987

6. Pincus SJ; Winkel KD; Hawdon GM; Sutherland SK: Acute and recurrent skin ulceration after spider bite MJA VI 171 July 1999